

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Julia Pütz
	Telefon (0202)	563 - 4800
	Fax (0202)	563 - 8422
	E-Mail	julia.puetz@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.08.2014
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0348/14</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>16.09.2014</b>	<b>BV Langerfeld-Beyenburg</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Verkehrsberuhigung Windhukstraße</b>		

### Grund der Vorlage

Antrag des Wuppertal Jugendrates zur Verkehrsberuhigung in der Windhukstraße.

### Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Langerfeld beschließt die Umsetzung der Fahrbahneinengung in der Windhukstraße mit einem Kostenrahmen von 1.200,- €.

### Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Der Beauftragte für den nicht motorisierten Verkehr ist einverstanden.

### Unterschrift

Reichl

### Begründung

Der Wuppertaler Jugendrat stellt einen Antrag zur Verkehrsberuhigung in der Windhukstraße auf Höhe der Einmündung Bornscheuerstraße. Die Straße ist eine Tempo-30-Zone. In der Nähe liegen eine Gesamt- und eine Grundschule und ein Spielplatz, daher sind hier auch viele Kinder unterwegs. Der neue Zugang zur Nordbahntrasse in diesem Bereich wird wahrscheinlich auch als Schulweg genutzt werden.

Die Windhukstraße weist auf Grund Ihrer Breite nicht den Charakter einer Tempo-30-Zone auf. Im oben genannten Bereich ist, auf Grund der verschiedenen Einrichtungen und des Zugangs zur Nordbahntrasse mit einem erhöhten Querungsbedarf insbesondere von Kindern

zu rechnen. Eine Querungshilfe befindet sich nördlich des Zugangs zur Nordbahntrasse. Mit Hilfe von markierten Einengungen in Form von 2 Sperrflächen soll in diesem Bereich die Straße verschmalert und dem Fahrzeugführer die Tempo-30-Zone bewusster gemacht werden. Die Einengung befindet sich südlich der Einmündung Bornscheuerstraße. Ein Piktogramm „Vorsicht Kinder“ soll zusätzlich hier aufgebracht werden (Siehe Lageplan Anlage 1).

Die Maßnahme wurde am 07.02.2014 im Team zur Verbesserung der Verkehrssicherheit besprochen. Neben den für Verkehrsfragen zuständigen Fachkräften der Verwaltung nehmen hier sowohl Mitarbeiter der WSW mobil GmbH als Betreiber des Busliniennetzes als auch Vertreter der Kreispolizeibehörde teil.

### **Demografie-Check**

#### a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	<b>0</b>
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	<b>+</b>
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	<b>0</b>

#### b) Erläuterungen zum Demografie-Check

entfällt

### **Kosten und Finanzierung**

Die Kosten für die Verkehrsberuhigung in der Windhukstraße betragen 1.200,- €.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 1.200,- € stehen im Teilergebnisplan 2014 für die Produktgruppe 5401 „öffentliche Verkehrsflächen“ beim PSP-Element 4.205401.501.001 „Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit“ zur Verfügung.

### **Zeitplan**

Die Umsetzung soll nach dem Beschluss der Maßnahme möglichst zeitnah erfolgen.

### **Anlagen**

Anlage 1 Lageplan Windhukstraße